Herren Bezirksoberliga 2

TV Refrath IV : TTC Wiehl
Samstag, 04.11.2023, 18:30 Uhr

Lauber und Höxtermann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TV Refrath IV am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksoberliga 2 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Erfolgsgarant war insbesondere das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 7. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Balzer / Lauber. Nach diesem trotz Ersatzgestellung erzielten Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Jörg Balzer nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Balzer / Lauber und Hubrich / Schulz endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten indes am Nachbartisch Tennie / Oudriss bei ihrer Pleite gegen Salamone / Ley. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Schneck / Höxtermann gegen Klaas / Kistenmacher nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 6:11, 11:7, 11:8 nicht verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz 1:0 Satzführung verlor Jörg Balzer sein Spiel gegen Christopher Hubrich letztlich in vier Sätzen. Wenige Chancen hatte Karl Tennie beim 9:11, 4:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Gianluca Salamone, so dass Salamone seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Samira Oudriss, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christian Schulz verlor. Nicht so gut lief es anschließend für Oliver Schneck beim 7:11, 6:11, 7:11 gegen Stefan Ley, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Gernot Lauber gelang es, Timo Kistenmacher im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Mathias Höxtermann bezwang anschließend Benjamin Klaas in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Jörg Balzer verpasste es mit einem 1:3 gegen Gianluca Salamone, einen Punkt für sein Team zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 5:7 (Balzer) bzw. 5:3 (Salamone) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Karl Tennie nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Unglücklich war Samira Oudriss wenig später in der Begegnung gegen Stefan Ley, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte indes Oliver Schneck beim 3:0 gegen Christian Schulz. Da gab es nichts zu rütteln. Die richtige Taktik hatte Gernot Lauber beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Benjamin Klaas ab dem ersten Ballwechsel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:5 (Lauber) und 4:4 (Klaas). Mathias Höxtermann hatte im Einzel gegen Timo Kistenmacher am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Balzer / Lauber überzeugten im Match gegen Salamone / Ley, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2023 (10:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TV Refrath IV nun ein Punkteverhältnis von 4:10 auf dem Konto, während der TTC Wiehl nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen TFG Nippes (TV Refrath IV) bzw. gegen den TTC Bärbroich II (TTC Wiehl).

Statistik:
TV Refrath IV
Doppel: Balzer / Lauber 2:0, Tennie / Oudriss 0:1, Schneck / Höxtermann 1:0
Einzel: J. Balzer 0:2, K. Tennie 1:1, S. Oudriss 0:2, O. Schneck 1:1, G. Lauber 2:0, M. Höxtermann 2:0
TTC Wiehl
Doppel: Salamone / Ley 1:1, Hubrich / Schulz 0:1, Klaas / Kistenmacher 0:1
Einzel: G. Salamone 2:0, C. Hubrich 1:1, S. Ley 2:0, C. Schulz 1:1, B. Klaas 0:2, T. Kistenmacher 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2023 (10:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").